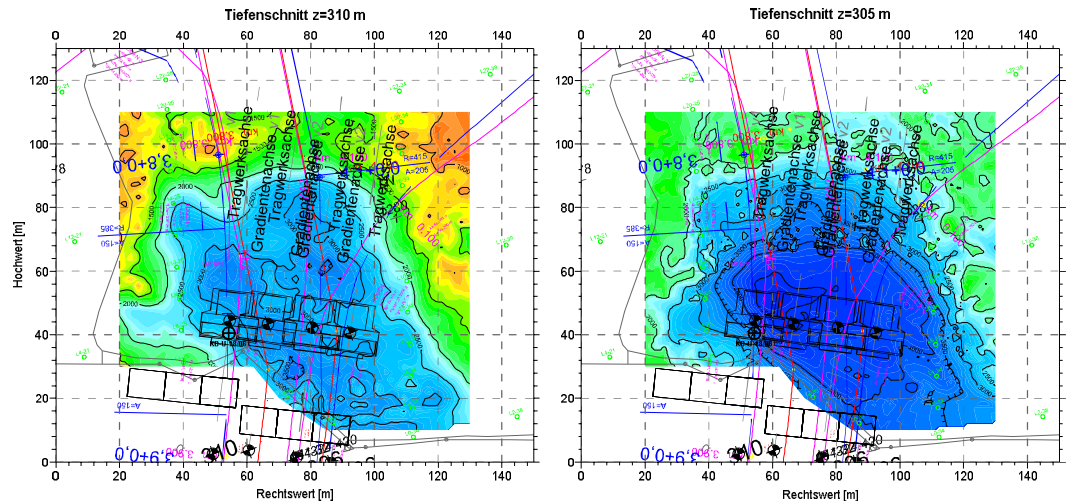


## A26 Linzer Autobahn - 4. Donaubrücke Linz ASFINAG Bau Management GmbH Österreich



Zur Planung der Abspannpunkte für die Widerlager der vierten Donaubrücke in Linz ist die genaue Kenntnis des Untergrundaufbaus erforderlich. Zur Charakterisierung des Baugrunds wurden dreidimensionale Refraktionstomografische Messungen durchgeführt und ein seismisches Volumenmodell erstellt.

### Projektbeschreibung

Im Bereich der Abspannpunkte der Widerlager wurden 3D refraktionstomografische Messungen durchgeführt, um das Gebirge im Volumen beschreiben zu können. Die Fläche beider Erkundungsbereiche betrug ca. 10.000m<sup>2</sup>. Ergänzen wurden bohrlochtomografische Messungen in bestehenden Bohrungen durchgeführt. Messung und Auswertung erfolgte getrennt für P- und S-Wellen.

Als Ergebnis konnte ein Volumenmodell der seismischen Geschwindigkeit mit 1m<sup>3</sup> Voxel Größe ermittelt werden. Die Erkundungstiefe lag bei ca. 80m.

### Technische Daten

Geologie: Perlgneise der Böhmisches Masse, überlagert von Flinz (Verwitterungsgrus)

Geophysik: Es wurden P- und S-Welle getrennt mittels 30Hz Einzelgeophonen aufgezeichnet.

Das Aufnahmepunktraster betrug 8 x 10 m. Geophone wurden mit 8 m Abstand in Linien ausgelegt. Der Linienabstand betrug 10 m. Insgesamt wurden 9 Geophonlinien ausgelegt. Der Quellpunktraster betrug 8 x 5 m. Die Anregung erfolgte mittels Hammerschlag.

### Auftraggeber

ASFINAG Bau Management GmbH

### Auftragnehmer

Pöyry Infra GmbH

### Unsere Leistungen

- 3D Refraktionstomografie
- 2D Bohrlochtomographie
- 1D Bohrlochversenkmessungen
- Erstellung eines Volumenmodells des E-Moduls

### Projektlaufzeit

2007

**Pöyry Infra GmbH**  
Rainerstr. 29; 5020 Salzburg; Austria  
Telefon +43 676 83878-0  
Telefax +43 676 83878-319  
E-Mail [infra.at@poyry.com](mailto:infra.at@poyry.com)  
Web [www.poyry.at](http://www.poyry.at)